

Allgemeine Bedingungen zur Ausschreibung der Kurzfristkomponente Verlustenergie für das Jahr 2025

Präambel

Die Betreiber von Elektrizitätsversorgungsnetzen sind gemäß § 22 Abs. 1 EnWG und § 10 Abs.1 StromNZV verpflichtet, die zur Deckung von Netzverlusten benötigte Energie nach transparenten, nichtdiskriminierenden und marktorientierten Verfahren zu beschaffen.

Die Pfalzwerke Netz AG (PW Netz AG) wird für das Jahr 2025 die Energiemenge zur Deckung kurzfristig prognostizierbarer Abweichungen von der bereits beschafften Langfristkomponente entsprechend der Festlegung der Bundesnetzagentur (BK6-08-006) vom 21.10.2008 beschaffen.

Im Folgenden werden die Allgemeinen Bedingungen des Ausschreibungsverfahrens beschrieben.

1. Gegenstand der Ausschreibung

Die PW Netz AG schreibt zur einmaligen Beschaffung des kurzfristig prognostizierbaren Bedarfs an Verlustenergie (Kurzfristkomponente) in 2025 die Dienstleistung zur Fahrplanlieferung dieser Energie in den eigenen Verlustbilanzkreis gemäß der folgenden Spezifikation aus:

Produkt:	Beschaffung der viertelstündlichen Abweichungen gegenüber der Langfristkomponente, d.h. im Falle einer Unterdeckung Beschaffung der oder im Falle einer Überdeckung Veräußerung der abweichenden Energiemengen.
Lieferzeitraum:	01.01.2025, 00:00 Uhr bis 31.12.2025 24:00 Uhr
Vertragspreis:	Angebotspreis für die Dienstleistungspauschale zzgl. der mengenabhängigen Komponente gemäß Festlegung der Bundesnetzagentur (BK6-08-006) sowie der zum Zeitpunkt der Lieferung gültigen Umsatzsteuer (zurzeit 19 %)
Enthalten:	Lieferung der elektrischen Energie in den Verlustbilanzkreis der Pfalzwerke Netz AG
Regelzone:	Amprion
Übergabestelle:	aufnehmender Verlustbilanzkreis der Pfalzwerke Netz AG: 11XPFALZWERKE--V

2. Ausschreibungsverfahren

2.1 Angebotsabgabe

Die Angebotsabgabe erfolgt schriftlich (per E-Mail) auf dem von der PW Netz AG vorgegebenen Formblatt „Angebotsformular Verbindliches Angebot Kurzfristkomponente Verlustenergie 2025“. Dieses wird den Bietern auf der Internetseite der PW Netz AG zur Verfügung gestellt.

Der Bieter bestätigt mit der Abgabe seines Angebotes,

- dass er diese Ausschreibung auf Vollständigkeit hin überprüft hat, insbesondere auf fehlende Seiten
- dass der Text der Ausschreibung nicht unverständlich oder mehrdeutig ist
- dass bei evtl. Rückfragen eine ausreichende Klärung erfolgte
- dass ihm alle Bedingungen zur Preisbildung bekannt sind, diese berücksichtigt hat und anerkennt
- dass sein Angebot vollständig ist
- dass er keine Abreden mit anderen Bietern getroffen hat
- dass er die beschriebenen Leistungen innerhalb der vorgesehenen Frist erbringt

- dass er diese Ausschreibung und die Bedingungen ohne Einschränkung durch seine Unterschrift als maßgeblichen Vertragsbestandteil rechtsverbindlich anerkennt.

Der Aufwand zur Erstellung des Angebotes wird nicht erstattet. Die Angebotssprache ist Deutsch. Der Zeitraum zur Angebotsabgabe wird mindestens sechs Stunden betragen, wobei der Angebotszuschlag an einem werktäglichen Handelstag der EEX erfolgt. Die Ausschreibung endet am jeweiligen Ausschreibungstag um 14:00 Uhr.

Das unterschriebene und vollständig ausgefüllte Angebot muss am Ausschreibungstag bis spätestens zum Ende der Angebotsabgabefrist bei folgender Adresse eingegangen sein:

Pfalzwerke Netz AG
Wredestr. 35
67059 Ludwigshafen/Rhein
Fax: 0621/585-2330
E-Mail: Patrick.Kiefer@pfalzwerke-netz.de

Verspätet eingegangene oder unvollständige Angebote finden keine Berücksichtigung.

2.2 Vergabe

Den Zuschlag erhält das Angebot mit dem niedrigsten fixen Entgelt. Bei Preisgleichheit entscheidet der Zeitpunkt des Eingangs des Gebotes. Gehen mehrere Angebote eines Bieters ein, so ist das letzte vor Ablauf des Angebotstermins eingegangene Angebot maßgeblich. Alle vorher eingegangenen Angebote verlieren in diesem Fall ihre Gültigkeit.

Die Bekanntmachung des Ausschreibungsergebnisses gegenüber den Ausschreibungsteilnehmern erfolgt am Tag der Ausschreibung bis spätestens zwei Stunden nach Ablauf der Angebotsabgabefrist per E-Mail.

Anschließend erhält der Bieter kurzfristig den originalen, unterschriebenen *Vertrag zur Lieferung und Abnahme der Energie zum Ausgleich physikalisch bedingter kurzfristiger Netzverluste (Kurzfristkomponente)* in zweifacher Ausfertigung zwecks Gegenzeichnung. Der Bieter ist nach erfolgtem Zuschlag an sein Angebot gebunden.

3 Bedingungen

Voraussetzung zur Teilnahme an den Ausschreibungen ist das Führen eines (Unter-) Bilanzkreises in der Regelzone des Übertragungsnetzbetreibers Amprion GmbH bzw. die Zuordnungsermächtigung eines Bilanzkreisverantwortlichen.

Zum Nachweis der vorgenannten Teilnahmevoraussetzung wird ein entsprechendes Formblatt auf der Internetseite zum Download zur Verfügung gestellt. Das Formblatt muss der Pfalzwerke Netz AG vollständig ausgefüllt und unterschrieben bis spätestens fünf Tage vor der ersten Ausschreibung, an der der interessierte Bieter teilnehmen möchte, übersendet werden. Das ausgefüllte Formblatt ist alternativ an folgende Adressen zu richten:

Pfalzwerke Netz AG
Wredestr. 35
67059 Ludwigshafen/Rhein
Fax: 0621/585-2330
E-Mail: Patrick.Kiefer@pfalzwerke-netz.de

Der Bieter erklärt mit der Abgabe des Angebotes, dass er sich nicht in einem Insolvenz- oder Vergleichsverfahren befindet und weist dies der Pfalzwerke Netz AG auf Anforderung durch Vorlage einer Bestätigung eines Steuerberaters nach.

Der Erfüllungsort der Leistung ist der aufnehmende Bilanzkreis 11XPFALZWERKE--V.

4. Abrechnung

Die Bezahlung der Energielieferung erfolgt gemäß den Bestimmungen des Vertrages zur Lieferung und Abnahme der Energie zum Ausgleich physikalisch bedingter kurzfristiger Netzverluste (Kurzfristkomponente) zwischen dem Bieter und der PW Netz AG.

5. Sicherheiten und Haftung

Sicherheiten und Haftung sind Gegenstand des Vertrages zur Lieferung und Abnahme der Energie zum Ausgleich physikalisch bedingter kurzfristiger Netzverluste (Kurzfristkomponente).

6. Kontaktdaten

Rückfragen zur Ausschreibung sind unter nachfolgender Adresse bzw. E-Mail-Adresse an die PW Netz AG zu richten:

Pfalzwerke Netz AG
Wredestr. 35
67059 Ludwigshafen/Rhein
Tel: 0621/585-2345
Fax: 0621/585-2330
E-Mail: Patrick.Kiefer@pfalzwerke-netz.de